

Cloverleaf® als zentrale Datendrehscheibe

Steckbrief Knappschaft Kliniken GmbH

Die Knappschaft Kliniken GmbH betreibt Standorte in Nordrhein-Westfalen und im Saarland. Sie nutzt bereits seit vielen Jahren an insgesamt sieben Standorten den Kommunikationsserver Infor™ Cloverleaf® als zentrale Datendrehscheibe. Jetzt wird die Zusammenarbeit ausgebaut.

Welche Herausforderung sollte durch die Lösung gestemmt werden?

In einer perfekten Welt werden Datenströme, vereinfacht gesagt, zentral und unabhängig ihrer Herkunft oder ihres Ziels gelenkt. Eben diese Aufgabe übernimmt der Kommunikationsserver Infor™ Cloverleaf®. Als Schaltstelle übernimmt er den Datenaustausch, vereinfacht die Kommunikation, hilft dadurch Risiken zu minimieren und wirtschaftlicher zu agieren. Bislang hatte die Knappschaft den Infor™ Cloverleaf® an sieben einzelnen Standorten, also sieben einzelne Instanzen, für die jeweilige Datenkommunikation im Einsatz. Dahinter steckt eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit Health-Comm, die schon rund zwei Jahrzehnte andauert. Jetzt wurden diese einzelnen Instanzen um einen zentralen Cloverleaf® ergänzt, welcher zunächst im Rahmen des Laborprojektes mit den Einzelinstanzen kommuniziert.

Welche Vorteile bietet diese Lösung aus einer Hand?

Die Mehrwerte der Lösung liegen auf der Hand: Es muss perspektivisch niemand mehr mit einzelnen Punkt-zu-Punkt-Schnittstellen hantieren. Ein solches System gibt es zwar, es kann aber unübersichtlich werden, mitunter unflexibel und im ungünstigsten Fall teuer. Treibende Kraft hinter der Erweiterung der Knappschaft war zum Beispiel der Wunsch, alle Standorte an das Zentrallabor von OSM anzuschließen. Das ist nun in der Entwicklung. Zur Einordnung: Im Verbund aller Knappschaftskliniken werden jährlich fast 680.000 Patientinnen und Patienten versorgt. Diese Datenströme werden nun mit Blick auf das Zentrallabor zentral gesammelt, konsolidiert und weitergeleitet. Perspektivisch können jedoch diverse weitere Anwendungsfälle hinzukommen. Damit wird die Kommunikation einfacher, effektiver und somit auch wirtschaftlicher.

Steckt da noch mehr drin?

Der zentrale Infor™ Cloverleaf® wurde unter anderem für die zukünftige interoperable Kommunikation auf Basis des HL7®FHIR®-Standards durch die Funktionserweiterung Web Services Adapter ausgebaut. Dieses Add-on macht fit für webbasierte Schnittstellen. Patientenportal ist hier sicherlich ein wichtiges Stichwort, aber auch zum Beispiel die Kommunikation mit dem DEMIS-Portal. Zudem bleiben wir eng an der Seite unserer Kunden, zum Beispiel beim Mapping, also der „Übersetzung“ von HL7v2 zu HL7® FHIR®. Dies wird sowohl in Eigenleistung durch die Knappschaft als auch in Begleitung durch die Expert:innen von Health-Comm geschehen.

Kurzprofil Health-Comm

Mit dem führenden Kommunikationsserver Infor™ Cloverleaf® und höchster Beratungskompetenz unterstützt die Health-Comm GmbH Krankenhäuser bei der Integration unterschiedlichster IT-Lösungen. Wir beraten Software-Hersteller bei der Entwicklung von Schnittstellen unter Nutzung von Nachrichtenformaten wie z. B. HL7® (Versionen 2.x, Version 3, CDA und FHIR®), XML, HCM, BAPI, DICOM und EDIFACT sowie proprietäre Formate. Zu unseren Kunden gehören 570 Kliniken und Gesundheitseinrichtungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Produkte / Funktionen, die seitens der Health-Comm eingesetzt werden

- Infor™ Cloverleaf® Integration Suite
- Infor™ Cloverleaf® FHIR® Bridge
- Infor™ Cloverleaf® Global Monitor

